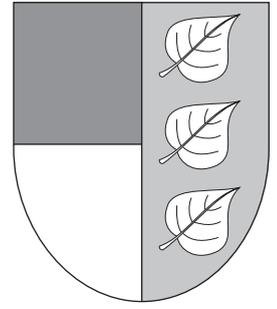


Lauben Heising



aktuell

16 3. August 2007

Zukunftswerkstatt

Arbeitskreis Jugend - Familie - Senioren

Umfrage zu Nachbarschaft und Nachbarschaftshilfe

Alle Haushalte unserer Gemeinde haben vor zwei Wochen einen grünen Fragebogen erhalten zum Thema »Nachbarschaft und Nachbarschaftshilfe«:

1. Können die Bürgerinnen und Bürger unserer Gemeinde in besonderen Situationen auf Unterstützung durch ihre Nachbarn rechnen?
2. Ist es wünschenswert, auch in unserer Gemeinde eine Ortsteil übergreifende Nachbarschaftshilfe zu organisieren? Gibt es dafür einen Bedarf und gäbe es auch genügend ehrenamtliche Helferinnen und Helfer?

Auf diese Fragen soll die Umfrage Antworten geben.

Bitte beteiligen Sie sich an dieser Aktion.

Bitte füllen Sie Ihren Fragebogen aus und werfen Sie ihn bis Mitte August in die dafür bereitstehende Urne im Edeka-Laden in Lauben, im Rathaus in Heising oder in den Briefkasten von uns. Herzlichen Dank!

Für den Arbeitskreis Jugend - Familie - Senioren:

Josef Hackenberg, Lauben, Sportplatzstraße 4,
Telefon 0 83 74 / 2 52 87

Andrea Baur, Heising, Notburgastr. 3, Tel. 0 83 74 / 63 45

Erwin Dürr, Stielings, Talweg 4b, Tel. 08 31 / 5 23 76 46

Amtliches

Arbeitskräfte für den Dorfladen Heising gesucht

Die Dorfladen Heising GmbH sucht zur Urlaubs- und Krankheitsvertretung zuverlässige Damen oder Herren, die auf 400,- Euro-Basis unregelmäßig unser Dorfladen-Personal unterstützen. Wir suchen flexible Personen die bereit sind, oftmals auch sehr kurzfristig, diese Vertretung zu übernehmen. Bei Interesse setzen Sie sich bitte mit Bürgermeister Berthold Ziegler, Telefon 0 83 74 / 58 22 - 0, in Verbindung.

Abschlag Wasser- und Kanalgebühren

Der Abschlag für Wasser- und Kanalgebühren wird dieses Mal nicht wie gewohnt zum 15. August fällig, sondern verzögert sich um ca. 14 Tage.

Rathaus wegen Schulung geschlossen

Am Montag, 13. August 2007, bleibt das Rathaus wegen einer Schulung geschlossen. Wir bitten um Verständnis.

Meldungen aus dem Fundbüro

Am 24. Juli wurde ein Schlüsselbund mit Bärchenanhänger auf dem Kohlewegele gefunden. Ein kleiner Rucksack mit Wasserfarben und Colorstiften wurde ebenfalls am 24. Juli in der Hecke am Pfarrgässle, und ein Schlüsselmäppchen mit vier Schlüsseln und einem Fahrradschlüssel am 30. Juli auf dem Schwarzen Weg gefunden und im Rathaus abgegeben. Seit mehreren Wochen stand ein blaues Tourenrad für Herren in der Zugspitzstraße 12 und wurde nun im Rathaus abgegeben. Die Fundsachen können zu den üblichen Öffnungszeiten im Rathaus, Zimmer 5, abgeholt werden.



Hurreo, hurreo...

Hört ihr Leut' und lasst euch sagen,
sie hat Geburtstag in ein paar Tagen!

Unsere Dichterhexe Rita Fischer
feiert am Sonntag ihren »Sieb'zger«.

Wir wünschen ihr zu diesem Feste,
Gesundheit und das Allerbeste.

Dass sie noch lange schwingt den Besen
und tut im Rathaus die Leviten lesen.

Zur Fasnacht sie den Bleistift spitzt
und mit Humor die Pointen setzt.

Mach weiter so mit recht viel Schwung,
weil, eine Hex' bleibt ewig jung!



Herzlichen Glückwunsch!

Deine Hexenkolleginnen
mit Fan-Club
und Rathausbesatzung

Jugendarbeit

Sprechzeiten des Jugendpflegers

Die Sprechzeiten sind individuell zu vereinbaren. Herr Glas ist zu erreichen unter Tel. 083 74/58 22 21 für Lauben oder 083 74/58 20 20 für Dietmannsried bzw. per E-Mail unter jugend@lauben.de; in dringenden Fällen auch unter 01 75/2 92 45 48.

Ferienprogramm 2007

Es gibt noch einige Restplätze für verschiedene Ferienprogrammpunkte. Deshalb noch schnell anmelden! Am Mittwoch, 8. August, Hochseilgarten, inkl. Fahrt, Kosten 12,- Euro (noch 2 Restplätze); am Donnerstag, 9. August, Judo für 7- bis 12-Jährige, Kosten 3,- Euro (noch 2 Restplätze); am Donnerstag, 9. August, Judo für 13- bis 17-Jährige, Kosten 3,- Euro (noch 14 Restplätze); am Freitag, 10. August, Judo für Eltern/Kind (5 bis 7 Jahre), Kosten für beide 6,- Euro (noch 14 Restplätze); am Dienstag, 14. Aug., Erzgruben am Grünen, inkl. Fahrt, Kosten 7,- Euro (noch 2 Restplätze); am Donnerstag, 16. August, Lampen aus Vlies (Crea-Pop-Lampen), Kosten 9,- Euro (noch 9 Restplätze); am Donnerstag, 16. August, Sternwarte Ottobeuren, inkl. Fahrt, Kosten 6,- Euro (noch 3 Restplätze); am Samstag, 18. August, Kerzen gießen, Kosten 3,- Euro (noch 2 Restplätze); am Montag, 20. August, Filzen, Kosten 8,- Euro (noch 4 Restplätze); am Mittwoch, 22. August, Besichtigung der Allgäuer Zeitung, Kosten 2,- Euro (noch 20 Restplätze); am Montag, 27. August, Juniorhelfer (Erste Hilfe), Kosten 2,- Euro (noch 3 Restplätze); am Dienstag, 28. August, Serviettentechnik, Kosten 5,- Euro (noch 12 Restplätze); am Donnerstag, 30. August, Besuch beim AÜW, Kosten 2,- Euro (noch 18 Restplätze); am Samstag, 1. September, Taschen nähen, Kosten 5,- Euro (noch 6 Restplätze); am Dienstag, 4. September und Donnerstag, 6. September, Salsa, Cumbia und Samba-Schnupperkurs Lateinamerikanische Tänze, Kosten 5,- Euro für beide Tage (noch 10 Restplätze). Ich wünsche euch bei allen Ferienprogrammunkten viel Spaß. Informationen gibt es auch unter www.dietmannsried.de oder www.lauben.de

3 Tage Zeit für Helden

Bitte beachten Sie das Beilageblatt mit dem Nachbericht unserer Aktion »3 Tage Zeit für Helden« in dieser Ausgabe.

Öffnungszeiten »Flames« Lauben

Der Jugendrat hat mit mir beschlossen, dass es während der Sommerferien keinen Sinn macht den Jugendtreff in Lauben zu eröffnen, da ihr meist im Bad seid. Ab September würden wir uns freuen, wenn ihr wieder zahlreich in den Treff (Kemptener Straße 6) kommen würdet. In jedem Fall geht es weiter mit der Jugendarbeit. Wir würden unserem gut eingespielten Team gerne auch neue Jugendräte zuführen. Wer von euch Jugendlichen also Lust hat, eine Aufgabe im Bereich der Jugendarbeit zu übernehmen, kann sich gerne bei mir melden.

Schrottsammlung in Lauben

Nun ist es soweit. Vor langer Zeit angekündigt, jetzt werden wir es verwirklichen. Wir bitten alle Bürger, die Metall bei sich zu Hause haben und dies demnächst wegwerfen möchten um Aufschub. Jugendliche und ich werden im Samstag, 29. September, den Metallschrott einsammeln. Bitte keine Kühlschränke und keine Autoreifen bereitstellen, da wir diese nicht mitnehmen können. Ganze Schrottautos können für 50,- Euro mitgenommen werden. Bei Fragen, wenden Sie sich bitte telefonisch (01 75/2 92 45 48) an mich. Der Erlös kommt der Jugendarbeit zugute. Vielen Dank! *Peter Glas, Jugendpfleger*

Bestattungen Rothermel

Ihr Fachunternehmen. Vertrauen Sie uns.

87493 Lauben-Heising · Dorfstraße 12 (ehem. Post)

Telefon. Terminvereinbarung unter 083 74/58 89 58

Termine

- Samstag und Sonntag, 4./5. August, jeweils von 13.00 Uhr bis 17.00 Uhr, Bewirtung durch den Gartenbauverein Lauben-Heising im Kreislehrgarten in Sulzberg - Ried.
- Mittwoch, 8. August, 18.00 Uhr, Radausfahrt (nur bei trockenem Wetter), Treffpunkt: Vereinsheim. Veranstalter: TSV Heising, Radabteilung.
- Mittwoch, 15. August, Radausflug ins Blaue. Treffpunkt: Sportbetriebsgebäude. Veranstalter: TSV Heising, Ski- und Radabteilung.
- Donnerstag, 16. August, 19.30 bis 21.30 Uhr, Bahá'í Forum »Bewusst den Alltag leben! Erläuterung von Gottes Lehren und Einsicht in geistige Fragen« bei Fam. Hackenberg, Lauben. Veranstalter: Bahá'í-Gemeinde Allgäu.
- Mittwoch, 22. August, 18.00 Uhr, Radausfahrt (nur bei trockenem Wetter), Treffpunkt: Vereinsheim. Veranstalter: TSV Heising, Radabteilung.
- Freitag, 24. August, 19.00 Uhr, große Funkübung in Lauben, mit den Jugendfeuerwehren aus den Nachbargemeinden, für Jugendliche von 12 bis 16 Jahren. Treffpunkt: Feuerwehrhof Lauben. Veranstalter: Jugendfeuerwehr.
- Samstag, 25. August, Radtour. Veranstalter: Kath. Frauenbund Lauben-Heising.
- Mittwoch, 29. August, 18.00 Uhr, Radausfahrt (nur bei trockenem Wetter), Treffpunkt: Vereinsheim. Veranstalter: TSV Heising, Radabteilung.

Apotheken-Notdienst der Stadt Kempten und der angrenzenden Altlandkreisgemeinden

Samstag, 4. August, St. Lorenz-Apotheke Kempten, Bodmanstr. 12; von 18.00–20.00 Uhr Martinus-Apotheke Waltenhofen, Immenstädter Straße 9.

Sonntag, 5. August, Bären-Apotheke Kempten, Aybühlweg 36; von 18.00–20.00 Uhr Christophorus-Apotheke Durach, Bürgermeister-Batzer-Straße 1.

Montag, 6. August, Bahnhof-Apotheke Kempten, Bahnhofstr. 12. Engel-Apotheke Altusried, Hauptstraße 31.

Dienstag, 7. August, Bodman-Apotheke Kempten, Bodmanstr. 12. Schloss-Apotheke Sulzberg, Bahnhofstraße 8.

Mittwoch, 8. August, Burg-Apotheke Kempten, Kronenstraße 11. Andreas-Hofer-Apotheke Altusried, Kemptener Straße 2.

Donnerstag, 9. August, Engel-Apotheke Kempten, Lotterbergstraße 57. – Magnus-Apotheke Buchenberg, Lindauer Straße 16.

Freitag, 10. August, Hof- und Residenz-Apotheke Kempten, Poststraße 16. – Ried-Apotheke Betzigau, Hauptstraße 8.

Samstag, 11. August, Iller-Apotheke Kempten, Ludwigstraße 73; von 18.00–20.00 Uhr Cornelius-Apotheke Probstried, An der Wilhelmshöhe 36.

Sonntag, 12. August, Kastanien-Apotheke Kempten, Bahnhofstr. 47; von 18.00–20.00 Uhr Rathaus-Apotheke Dietmannsried, Kirchplatz 2.

Montag, 13. August, Kronen-Apotheke Kempten, Kronenstr. 31. Linden-Apotheke Wiggensbach, Illerstraße 1.

Dienstag, 14. August, Römer-Apotheke Kempten, Brodkorbweg 38. – Apotheke in Lauben, Hirschdorfer Straße 18.

Mittwoch, 15. August, Rottach-Apotheke Kempten, Memminger Str. 90. – Martinus-Apotheke Waltenhofen, Immenstädter Str. 9.

Donnerstag, 16. Aug., Sonnen-Apotheke Kempten, Bahnhofstr. 17. – Christophorus-Apotheke Durach, Bürgerm.-Batzer-Str. 1.

Ärztlicher Bereitschaftsdienst am Wochenende von Freitag 18.00 Uhr bis Montagfrüh, 8.00 Uhr, Telefon 0 18 05 / 19 12 12. In dringenden und lebensbedrohlichen Fällen Telefon 1 92 22.

Lauben-Heising aktuell erscheint 14-tägig · Verteilung an alle Haushalte. Die nächste Ausgabe erscheint in der KW 33/07. Annahmeschluss für Texte am Montag-Abend, 13. August, bei der Gemeinde Lauben. Senden Sie die Texte per E-Mail an: buergemeisterbuero@lauben.de. Annahmeschluss für Anzeigen: Dienstag-Mittag, 14. August, bei Druckerei X. Diet, Telefon 083 73/75 11
Herausgeber: Gemeinde Lauben, 87493 Lauben, Telefon 083 74/58 22-0
Für den Inhalt der Texte (außer »Amtliches«) sind die jeweiligen Institutionen verantwortlich.

Pfarrei »St. Ulrich« Lauben

Gottesdienste vom 4. bis 12. August 2007

- Sa: Keine Vorabendmesse
So: PZL: 10.00 Uhr Rosenkranz
10.30 Uhr Hl. Messe für Verstorbene der Familien Schmid und Hegele
Di: PZL: 18.30 Uhr Rosenkranz
19.00 Uhr Hl. Messe für Ottilie Zimmermann
Do: Hei: 18.30 Uhr Rosenkranz
19.00 Uhr Hl. Messe für Verstorbene der Familien Immler und Schneider
Fr: PZL: 19.00 Uhr Rosenkranz
Sa: Hei: 18.30 Uhr Rosenkranz
19.00 Uhr Vorabendmesse für Alfons und Regine Schenkel, Antonie und Orville Howell, Johann und Kreszentia Konrad mit Werner
So: PZL: 8.35 Uhr Rosenkranz
9.00 Uhr Pfarrgottesdienst
Opfer für die Kath. Jugendfürsorge

Gottesdienste vom 13. bis 19. August 2007

- Mo: PZL: 19.00 Uhr Rosenkranz zum Fatimatag
Di: PZL: 18.30 Uhr Rosenkranz
19.00 Uhr Hl. Messe zu Ehren der hl. Schutzengel
Mi: Hochfest Aufnahme Mariä in den Himmel
PZL: 10.00 Uhr Rosenkranz
10.30 Uhr Festgottesdienst, Kräuterweihe
Do: Hei: 18.30 Uhr Rosenkranz
19.00 Uhr Hl. Messe zum Dank
Fr: PZL: 19.00 Uhr Rosenkranz
Sa: Keine Vorabendmesse
So: PZL: 8.35 Uhr Rosenkranz, 9.00 Uhr Pfarrgottesdienst
Im August sind keine Sprechstunden bei Pfarrer Gilg und Frau Rüger.

Gottesdienste Pfarrei Haldenwang - Börwang vom 4. bis 19. August 2007

- Samstag, 4. August:
Bö: 18.30 Uhr Rosenkranz und Beichtgelegenheit,
19.00 Uhr Vorabendmesse
18. Sonntag im Jahreskreis, 5. August:
Ha: 8.30 Uhr Rosenkranz und Beichtgelegenheit
9.00 Uhr Pfarrgottesdienst
Bö: 19.00 Uhr Vespertgottesdienst
Montag, 6. August:
Bö: 19.00 Uhr hl. Messe, 19.45 Uhr Anbetung in der Klosterkirche
Dienstag, 7. August: Bö: 19.00 Uhr Abendgebet
Mittwoch, 8. August:
Ha: 19.00 Uhr hl. Messe, Bö: 8.00 Uhr hl. Messe
Freitag, 10. August: Bö: 18.30 Uhr Rosenkranz um Priester- und Ordensberufe, 19.00 Uhr hl. Messe
Samstag, 11. August: Keine hl. Messe in Börwang
19. Sonntag im Jahreskreis, 12. August:
Kollekte zum Zwecke der Kath. Jugendfürsorge
Ha: 10.00 Uhr Rosenkranz, 10.30 Uhr Pfarrgottesdienst zum Annafest, Bö: 19.00 Uhr Vespertgottesdienst
Montag, 13. August:
Bö: 18.20 Uhr Abfahrt zur Wallfahrt nach Fellheim / Pless (Anmeldung bis 14.00 Uhr bei der Fa. Arnold), 19.00 Uhr hl. Messe. Der Gebetskreis macht Sommerferien.
Dienstag, 14. August:
Bö: 19.00 Uhr Vorabendmesse mit Kräuterweihe
Mittwoch, 15. August: Hochfest Mariä Aufnahme in den Himmel
Ha: 8.30 Uhr Rosenkranz und Beichtgelegenheit,
9.00 Uhr Pfarrgottesdienst
Freitag, 17. August: Bö: 18.30 Uhr Rosenkranz um Priester- und Ordensberufe, 19.00 Uhr hl. Messe
Samstag, 18. August: Bö: 18.30 Uhr Rosenkranz und Beichtgelegenheit, 19.00 Uhr Vorabendmesse
20. Sonntag im Jahreskreis, 19. August:
Ha: 10.00 Uhr Rosenkranz, 10.30 Uhr Pfarrgottesdienst
Bö: 19.00 Uhr Vespertgottesdienst

Evang. St. Mangkirchengemeinde Dietmannsried und Heising

Am Sonntag, 12. August, 8.45 Uhr, Gottesdienst mit Pfarrer Ulrich Gampert in der Kath. Kirche in Heising; 10.00 Uhr Gottesdienst mit Pfarrer Ulrich Gampert im Evang. Gemeindezentrum Dietmannsried.

Urlaub von Pfarrer Gilg

Pfarrer Gilg befindet sich im Urlaub. In dringenden Fällen wenden Sie sich bitte an das Kath. Pfarramt Haldenwang, Telefon 083 74 /6002.

Südtirolfahrt im Oktober

Vom 23. bis 26. Oktober wird zu einer Fahrt nach Völs am Schlern herzlich eingeladen. Nach der direkten Anreise steht der Rest des Tages zur freien Verfügung. Am Mittwoch fahren wir nach San Romedio, einem beliebten Wallfahrtsort im Trentino. Am 3. Tag wandern wir von Bad Ratze über die Ruinen Hauenstein und Salegg zum Völser Weiher. Am Abend törgelen wir im Schloss Prösels. Der Vormittag des Abreisetages steht zur freien Verfügung. Nach dem gemeinsamen Mittagessen treten wir wieder die Heimreise an. Die Reiseleitung hat wie gehabt, Pfarrer i.R. Baur. Bei genügender Beteiligung beträgt der Preis pro Person im DZ 220,- Euro. Zuschlag für ein Einzelzimmer pro Nacht 8,- Euro. Anmeldungen ab sofort im Pfarrbüro, Tel. 85 85, Montag und Mittwoch von 8.30 bis 15.00 Uhr oder auf dem AB.

Herbstausflug der Senioren

Am Dienstag, 11. September, sind alle Senioren herzlich zum Herbstausflug eingeladen. Wie gewohnt fahren wir um 13.00 Uhr an der alten Kirche in Lauben und gegen 13.05 an der Linde in Heising ab. Unser Ziel ist Buxheim bei Memmingen. Dort werden wir zuerst die Pfarrkirche besichtigen, anschließend im Landgasthof »Weiherhaus« einkehren und sicher Zeit für einen Spaziergang am idyllischen Buxheimer Weiher haben. Wenn Sie mitfahren möchten, tragen Sie sich bitte bis Mittwoch, 5. Sept., in die Teilnehmerliste ein. Sie liegt in der Pfarrkirche auf.

Schule und Kindergarten



Volksschule Lauben

»Like ice in the sunshine...« tönte es am Donnerstag fröhlich aus der Aula unserer Schule. Unter der Leitung von Frau Sibylle Baldauf bot der Chor mit Kindern aus den Klassen 3 bis 6 den zahlreichen Zuhörern ein vielfältiges und vielstimmiges Repertoire dar. Nicht nur hören, sondern auch spüren konnten die begeisterten Eltern und Gäste, dass es Frau Baldauf gelungen war, die eigene Freude am Singen und Musizieren den Schülern weiterzugeben.



Viel Beifall gab es für die engagierten Sängerinnen und Sänger, die um mehrere Zugaben nicht herumkamen.

Die Klasse 3a im Fußballfieber!

Am letzten Donnerstag fuhr die Klasse 3a zur Vorrunde der Oberallgäuer Fußballmeisterschaften der Grundschulen nach Haldenwang. Zuerst spielten sie gegen eine Haldenwanger 4. Klasse und verloren mit 3:0. Anschließend folgte die Begegnung mit Krugzell. In einem spannenden Spiel verletzte sich der Torwart bei einer Flanke. Kurz vor Spielende schossen die Krugzeller noch den Ausgleich zum 2:2.

Im letzten Spiel der Vorrunde gewann Haldenwang gegen Krugzell mit 4:1. Das bedeutete für die Drittklässler, dass sie nun um den 5. und 6. Platz gegen eine Mannschaft aus Immenstadt spielen mussten. Das Spiel war aufregend, zumal der Immenstädter Mittelstürmer am leeren Tor vorbeischoss.



In jedem Spiel mussten zwei Mädchen mitspielen. Bei ihnen war die Nervosität besonders groß. Alle Zuschauer fieberten mit. Im letzten Spiel wurde der Torhüter Michael Metz zum Held des Tages. Nach einem torlosen 0:0 mussten die Mannschaften Achtmeterschießen. Dabei hielt Michael drei von sechs Schüssen. Am Ende gewann die Klasse 3a mit 3:2. Obwohl nur der 5. Platz am Ende heraus kam, hatten alle viel Spaß. Jetzt freuen sie sich schon auf eine Revanche im nächsten Jahr.

Besuch bei der Feuerwehr

Mit viel Interesse besuchte die Klasse 3a die Freiwillige Feuerwehr. Bei ihrer Ankunft wurde sie von Herrn Redmann und Herrn Wankmüller begrüßt. Die Schüler staunten nicht schlecht, als sie die drei blank polierten Feuerwehrfahrzeuge erblickten. Zuerst durften alle Kinder Fragen über die Einsätze der Feuerwehr im Allgemeinen stellen. Dabei wurden die Kinder auch noch einmal über das Verhalten bei Feueralarm in der Schule informiert. Die beiden Feuerwehrleute gaben ihnen wichtige Tipps für Notfälle. Danach wurde ein Film über eine Löschaktion der Kemptener Stadtfeuerwehr angeschaut. Anschließend wurden den interessierten Schülern die Funktionen der verschiedenen Schutzanzüge und Atemschutzmaske vorgeführt. Eine solche komplette Ausrüstung wiegt ungefähr so viel wie ein leichter Drittklässler. Schließlich hat man die Kinder auch noch in das ABC der Wasserschläuche eingewiesen. Zum Schluss durften alle eine Runde mit den gewaltigen Feuerwehrfahrzeugen fahren. Unser Dank gilt den Herren Roy und Reiner von der Freiwilligen Feuerwehr Lauben-Heising für ihre tolle Führung.

Aus dem Kindergarten

In den letzten Wochen des Kindergartenjahres standen die zukünftigen Schulanfänger im Mittelpunkt. Da die Wetterlage zuerst nicht so toll war, mussten wir unseren geplanten Ausflug verschieben. Dann war es aber so weit. Wir fuhren an zwei Tagen mit jeweils zwei Gruppen zukünftiger Erstklässler los. Schon vor halb acht machten wir uns auf den Weg zur Bushaltestelle. Ziel war Durach. Dort wanderten wir am sogenannten »Wasserweg« entlang und erklommen die Stufen zur Waldkapelle. Nach einem gemeinsamen Lied in diesem kleinen Kirchlein machten wir erst einmal Brotzeit. Die Kinder zogen sich immer wieder in die Kapelle zurück. Sie sangen und beteten gemeinsam ohne unsere Anleitung. Das spiegelte auch unser Empfinden wieder, dass von diesem Ort eine ganz besondere Faszination ausgeht. Nun wollten wir aber den »Wasserweg« noch genauer kennen lernen. Es gibt dort ganz viele Stationen, an denen sich Kinder vergnügen können.



Ein Spinnennetz aus Seilen kann erklommen werden, eine Schaukel schwingt über einen Baum, eine Hängebrücke führt über die Durach und aus Holzbalken kann etwas gebaut werden. Für die Kinder gab es viel zu schauen und auszuprobieren. Da es an diesen Tagen sehr heiß war, genossen wir diesen Aufenthalt im Schatten ganz besonders. Mit dem Bus ging es dann am frühen Nachmittag wieder zurück in den Kindergarten.

Besuch im »Sonnenhof«

An unserem Sommerprogramm ließen wir am nächsten Tag die Bewohner des »Sonnenhofes« teilhaben. Bei strahlendem Sonnenschein marschierten wir los. Alle saßen schon auf der Terrasse und warteten auf uns. Wir freuten uns über den herzlichen Empfang und die Kinder sangen, tanzten und spielten noch einmal vor, was sie in den letzten Wochen gelernt hatten. Der Beifall und die Begeisterung zeigten uns, dass wir dort wie immer willkommen waren und den Senioren eine kleine Freude bereiten konnten. Frau Pesch belohnte die Kinder mit Getränken und Süßigkeiten. Beim Abschied war klar, wir kommen wieder!





**Ölheizung
+
Solar**



**= zukunftsorientierte
Kombination**

Ölbrennwert-
technik mit
schwefelarmem Heizöl

**HEIZÖL
GmbH & Co. KG**

RAUH

Kempten - St. Mang
Miesenbacher Str. 19
Tel. 0831/63493

Unser Rahmenthema in den letzten Wochen hieß »Gelb wie die Sonne«. Dies veranlasste uns, zum Abschied mit allen Kindern noch einen gelben Tag zu »feiern. Wir kamen alle in Gelb gekleidet in den Kindergarten. Dann bastelten wir gelbe Stirnbänder. Auch wollten wir nur gelbe Sachen essen. Die Kinder bereiteten mit viel Eifer gelbe Spieße zu (Ananas, Banane) und mischten gelben Saft. Eine leckere Vanillecreme wurde ebenfalls zubereitet. Zusammen wurde alles an gelb geschmückten Tischen verspeist. Wir lasen noch Geschichten (»Das kleine Gelb«) sangen Lieder, die uns in der Zeit begleitet hatten und genossen zum Jahresabschluss das gemütliche Beisammensein mit allen Kindern.

Zu einer Abschiedsfeier hatten sich unsere »Großen« zusammen mit ihren Eltern in der Kirche versammelt. Thema dieser Dankandacht war die Sonne. Die Kinder stellten dar, dass »Schwester Sonne«, wie der Hl. Franziskus sie nannte, für alles Leben unverzichtbar ist.

Dann dankten die Schulanfänger für schöne, gesunde Kindergartenjahre und brachten ihre Bitten für die Schulzeit vor Gott. Herr Pfarrer Gilg, der auch schon bei einer Probe dabei war, verstand es, in persönlichen, kindgerechten und einfühlsamen Worten diesen Lebensabschnitt mit den Kindern zusammen an Gott zurückzugeben und vertrauensvoll auf die Schulzeit zu blicken. Er lud alle Familien ein, am 9. September an einem Gottesdienst der Pfarreiengemeinschaft für die Erstklässler dieses Jahres teilzunehmen.



Nach dieser Feierstunde gingen wir noch ins Pfarrheim. Die Kinder zeigten dort einige Tänze, sangen Lieder und erzählten in einem Gedicht, was sie schon alles können. Anhand von Dias konnte man sehen, wie schnell doch die Jahre vergingen. Kaffee und Kuchen, spendiert von den Eltern, versüßten diesen Nachmittag.

Noch ein Abschied...

Nach 35 Jahren legte Herr Norbert Oppold sein Amt als Kindergartenverwalter nieder. Er hatte diese Arbeit all die Jahre ehrenamtlich gemacht. Er regelte die Finanzen, hatte stets ein offenes Ohr für notwendige Anschaffungen und sorgte dafür, dass alles immer sofort repariert wurde, wenn der Zahn der Zeit an irgendwelchen Dingen nagte. »Sein« Kindergarten war ihm immer wichtig. In vielen Bereichen hielt er uns den Rücken frei. Er war der Meinung, Kinder sind das höchste Gut. Wir, das pädagogische Personal, sollen uns um die Kleinen und deren Belange kümmern, und er macht den Rest, so seine Worte ... und ein Jahr ums andere ging vorbei.

Herr Oppold hat sich nun um einen Nachfolger gekümmert. Herr Albert Lang aus Heising wird ab September dieses Ehrenamt weiterführen. Wir wünschen ihm viel Freude bei dieser neuen Tätigkeit. Für Herrn Oppolds »Ruhestand« in Sachen Kindergarten wünschen wir ihm alles Gute und Gottes Segen für die nächsten Jahre. Wir bedanken uns ganz herzlich für all sein Tun und Wirken. Er ist uns jederzeit ein willkommener Gast.

Resi Hafner für das Kindergarten-Team

Unabhängige Gemeindebürger Lauben

Berthold Ziegler als Bürgermeisterkandidat für die Wahl 2008 nominiert

Zur Nominierung ihres Kandidaten für die Bürgermeisterwahl 2008 trafen sich die Mitglieder der Unabhängigen Gemeindebürger Lauben vor kurzem im Gasthaus »7 Schwaben«. Vorsitzender Hans Peter Köpf begrüßte die Anwesenden und betonte, dass es für die UGB selbstverständlich sei, bei der kommenden Wahl mit einem eigenen Bürgermeisterkandidaten anzutreten. Die UGB sei seit Jahrzehnten die bestimmende Kraft in der Laubener Kommunalpolitik und so sei es natürlich das Ziel der Wählergruppe, auch nach der nächsten Wahl den Bürgermeister zu stellen.

Einziger Bewerber war der amtierende Bürgermeister Berthold Ziegler. Er betonte in einem Rückblick auf seine bisherige Amtszeit, dass einiges bewegt worden sei. Beispiele sind die Belebung des Dorfplatzes mit dem Brunnen, verschiedene abgeschlossene Tiefbaumaßnahmen, die Sanierung der Schule und des Pausenhofs, die Neugestaltung einer Gaststube und des Saales im »Birkenmoos«. Die Leitbildentwicklung und die Förderung des Ehrenamtes waren ihm wichtig. Als aktuelle Projekte, die zu einem guten Ende geführt werden sollen, nannte er den Dorfladen in Heising, die Suche nach einem Treffpunkt für die Jugend, die zu gründende Nachbarschaftshilfe und die maßvolle Bebauung am Schwabenweg im Ortsteil Moos.

Nun folgte die Abstimmung. Alle Anwesenden stimmten für Berthold Ziegler als Kandidat für das Bürgermeisteramt bei der Wahl 2008. Ziegler bedankte sich für das entgegengebrachte Vertrauen und versprach, in einem engagierten Wahlkampf auch das Vertrauen der Bürgerinnen und Bürger unserer Gemeinde zu gewinnen.

UGB-Vorsitzender Köpf gratulierte Ziegler zum einstimmigen Ergebnis und sicherte dem Kandidaten die bestmögliche Unterstützung von Seiten der Wählergruppe zu.

Kath. Frauenbund Lauben-Heising

Neu! Für alle radlbegeisterten Frauen bieten wir am Samstag, den 25. August, eine **kleine Radltour** an. Näheres im nächsten »Lauben-Heising aktuell«.

Der nächste gemeinsame Abend ist diesmal schon am Mittwoch, 12. September. Es findet **eine Wanderung mit anschließender Einkehr** statt. Genauer Termin und weitere Informationen stehen dann im »Lauben-Heising aktuell«.

»Dankeschön-Abend« beim Kath. Frauenbund

Gerlinde Abele, Fanny Janser, Agnes Neumann, Renate Redmann und Balbina Schweinberg wurden im Rahmen einer Feier für ihr jahrelanges Ehrenamt gewürdigt. Die genannten Frauen stellten sich im April nicht mehr für die Vorstandschaft zur Verfügung.

Das im Frühjahr neugewählte Vorstandsteam: Andrea Baur, Hanne Bentele, Beate Köpf, Elfriede Maucher und Agi Roggors (Ansprechpartnerin) gestaltete zusammen mit ihren Beisitzern Centa Prokesch und Gabi Schön eine harmonische Feierstunde im PZL Lauben. Eine besondere Note bekam der Abend durch die besinnlichen Musikstücke, gespielt von Gabi Schön (Querflöte) und Marianne Wipper (Gitarre).

In einem humorvollen Gedicht, welches im Dialekt verfasst war, wurden die herausragenden Leistungen einer jeden ausgeschiedenen Dame hervorgehoben. Ein Zweizeiler brachte die Dankbarkeit und Anerkennung für deren soziales Engagement zum Ausdruck: »Euer Einsatz, wo au immer, isch locker und leschär, mir würdet uns freue, wenn's no lang so wär!« Als Sinnbild von Verwurzelung und Lebensfreude erhielt jede der fünf Frauen ein Rosenbäumchen.

Mit einem Segensgebet für alle Frauenbundmitglieder drückte Pfarrer Stefan Gilg den Wunsch nach Verbundenheit mit Gott und der Kirche aus. Den offiziellen Teil der Feier beendete Pfarrgemeinderatsvorsitzende Elisabeth Königsberger mit einem Blumengeschenk und herzlichen Worten des Dankes, verbunden mit humorvollen Gedanken über das Ehrenamt.

Ein Augen- und Gaumenschmaus erwartete die zahlreich erschienenen Anwesenden. Nur noch wenige Häppchen des liebevoll aufgebauten kalten Buffets blieben am Ende dieses gelungenen Abends übrig. Als Erinnerung an diesen »Dankeschön-Abend« wurde jeder Frau eine Rose mitgegeben.



Einen Dankeschön-Abend gestaltete die neue Vorstandschaft des Kath. Frauenbundes Lauben-Heising: Beate Köpf, Centa Prokesch, Hanne Bentele, Agi Roggors, Andrea Baur, Gabi Schön und Elfriede Maucher (stehend, von links) für Fanny Janser, Agnes Neumann, Gerlinde Abele, Renate Redmann und Balbina Schweinberg (vorne, von links) für viele Jahrzehnte Ehrenamtstätigkeit. Foto: Hanne Bentele

Gartenbauverein Lauben-Heising reiste in die Schweiz

Die Vorsitzende Rosl Hengeler freute sich sehr, konnte sie doch über 80 Gartenfreunde zum diesjährigen Ausflug unseres örtlichen Gartenbauvereins begrüßen. Das Wetter begann regnerisch und schien zweifelhaft. Doch schon beim ersten Halt in Werdenberg, auf der Höhe des Fürstentums Liechtenstein, hatte es aufgehört zu regnen. So machten die Ausflügler gut gelaunt einen Spaziergang um den kleinen idyllischen Weiher, durch die malerischen Gassen, vorbei an den mittelalterlichen, bestens gepflegten Häusern zum Schlossberg. Eine interessante Waffensammlung im Schloss, sowie ein schöner Ausblick waren der Lohn des Aufstiegs.

Bei der Vorbeifahrt an den Churfürsten gabs noch einmal einen Regenguss und der herrlich gelegene Walensee und die ihn umschließenden Bergwälder zeigten sich zauberhaft inmitten der aufsteigenden Dunstwolken. Zum Mittagessen in Benken riss der Himmel auf. Beim Aufenthalt in Rapperswil wärmte die Sonne kräftig. Sie begleitete die Gartenfreunde beim Bummel durch die sehenswerte Altstadt, zum Spaziergang am Steg über den Zürichsee und beim Gang durch die herrlichen Rosengärten. Die Rosengärten von Rapperswil sind weithin bekannt und bieten viele Informationen u. haben Lehr- und Vorbildfunktion. Davon angeregt, tauschten die Gartler Erfahrungen aus und nahmen Anregungen mit nach Hause.

Die Fahrt über den Rickenpass, den Lichtensteig und durch das von saftigen, grünen Almwiesen geprägte Appenzeller Land, weithin bekannt durch seine schmackhaften Käseprodukte, bot herrliche Ausblicke und Eindrücke. Bei der abendlichen Einkehr in Eisenharz bei Isny freuten sich alle über einen schönen, gelungenen Tag.

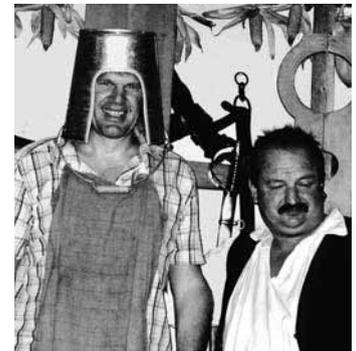
Freiwillige Feuerwehr Lauben-Heising

Ausflug zur Allianz-Arena mit anschließendem Ritteressen

Bei gutem Wetter starteten wir mit dem Bus und unserem Fahrer Alex in Richtung München. Um 16.00 Uhr war die Führung in der Allianz-Arena gebucht. Dort erklärte uns der Guide nach einem Einführungsfilm den Bau und das fertige, imposante Stadion. Angefangen bei den Sitzplätzen im obersten zum untersten Rang bis ganz unten an den Spielfeldrand. Uns wurde alles gezeigt: 8000 qm Rasenfläche, Umkleidekabinen mit je 22 Spinden, 110 qm Aufwärmhalle, hydraulische Spielfeldklappe ins Stadion, 5 TV-Studios, Presseplätze usw.

Außerdem wurde uns die Kunststoff-Außenhaut der Arena, Beleuchtung und weitere interessante Details erklärt. Ein Highlight war der direkte Einblick in eine Loge, die uns Milde und Armin organisierten.

Um 18.30 Uhr war Abfahrt in Richtung Kirchberg/Iller. Es erwartete uns ein mehrgängiges Essen, der Ritter schmaus. Mittelalterliche Musik und die Einlagen des Wirtes mit seinem Gefolge ließen den Abend nicht langweilig werden. Unser Kommandant wurde zum Ritter geschlagen (s. Foto). Um 24.00 Uhr traten wir die Heimfahrt an.



Copyright beschriftet Mehrzweckfahrzeug

An dieser Stelle möchten wir uns nochmals ganz herzlich für die kostenlose Beschriftung unseres neuen Fahrzeuges durch die Fa. Copyright Medienagentur, Lauben, bedanken. Ein weiterer Dank für die große Unterstützung in der Vergangenheit bei verschiedenen Anschaffungen, z.B. der Bekleidung der Jugendfeuerwehr.



Von links: Norbert Holderried (1. Vorstand), Bettina und Kurt Christof (Inhaber Fa. Copyright), Reinhard Drexel (1. Kommandant) und Wolfgang Mildnerberger (2. Kommandant)

Turn- und Sportverein Heising - Abteilung Turnen

Stolze Bilanz der Turnabteilung des TSV Heising

An insgesamt fünf Wettkämpfen waren die Turnerinnen des TSV Heising mit vier Gruppen äußerst erfolgreich vertreten. Sie starteten bei den Turnerjugend-Treffen in Altusried, Neuen-dettelsau, Pfronten, Ruhpolding und Unterhaching.

Unsere TGM-Mädels wurden Allgäuer Meister sowie Bayerischer Vizemeister. Zum sechsten Mal in Folge ging der Allgäuer Meistertitel nach Heising. Dreimal standen die Turnerinnen ganz oben auf dem Podest. Bei den Bayerischen wurden sie hinter dem TV Augsburg Zweite – mit über zwei Punkten Vorsprung auf die Drittplatzierten. Auf die subjektiv gewerteten Disziplinen Boden-Kasten-Turnen und Tanzen erhielten sie in ihrer Wettkampfklasse oft die Tageshöchstwertung. Der in vielen Trainingseinheiten neu einstudierte Tanz wurde von den Kampfrichtern mit sehr guten Bewertungen honoriert. Bei den objektiv gemessenen Disziplinen Medizinballweitwurf und Schwimmen steigerten sich die Mädels von Wettkampf zu Wettkampf, so dass auch hier sehr gute Wertungen der Lohn für den Trainingsfleiß waren. In der Meisterschaftsklasse sind die Anforderungen bezüglich der Wertungstabellen im Schwimmen und Medizinballweitwurf am höchsten. In dieser Mannschaft starteten: Patricia Argauer, Caroline Bernhard, Vanessa Frick, Johanna und Julia Graf, Martina Häberle, Verena Hartmann, Anna Weigele, Sandra Böck und Julia Grenz.

Die Nachwuchsgruppe – 14 Jahre und jünger – präsentierte sich bei jedem Wettkampf von ihrer besten Seite und gewann alle von ihr bestrittenen Wettkämpfe. Sie wurden in ihrer Wettkampfklasse beim Allgäuer Turnerjugend-Treffen Gausieger und bei den Bayerischen Meisterschaften Bayerischer Pokalsieger.

Sie bestritten die Disziplinen Boden-Kasten-Turnen, Tanzen, Pendelstaffel und Schwimmen. Die Boden-Kasten-Kür wurde mit zehn Mädchen vorgetragen (Regelfall sind 8), und enthielt deutlich schwerere Elemente als im Vorjahr. Auf den neuen Tanz erhielten sie deutlich höhere Wertungen als im Vorjahr und konnten sich somit in dieser Disziplin auch deutlich steigern. In der Pendelstaffel und im Schwimmen wurden viele neue Bestzeiten erlaufen bzw. erschwommen. Diese Mannschaft hat eine deutliche Leistungssteigerung zum Vorjahr erreicht und somit verdient alle vor ihr bestrittenen Wettkämpfe gewonnen.

In dieser Mannschaft starteten: Steffi Born, Julia Reuter, Sabrina Niederstadt, Laura Buchwald, Alexandra Holweger, Jessica Krüger, Franziska Buz, Kathi Bernhard, Lena Oberweiler und Lucia Hartmann.

Die beiden zuvor genannten Mannschaften starten nun noch am ersten Oktober-Wochenende in Bad Honnef bei den Deutschen Meisterschaften.

Unsere zwei KGW-(Kindergruppenwettbewerb)Mannschaften absolvierten ebenfalls ihre Wettkämpfe sehr erfolgreich. Der Leistungsstand dieser beiden Gruppen ist beim Turnen schon sehr hoch und die Boden-Kasten-Küren wurden immer mit sehr guten Wertungen seitens der Kampfrichter belohnt.

Die Gruppe der 9- bis 12-jährigen Mädels gewann zweimal ihren Wettkampf und einmal wurden sie aufgrund eines Malheurs Vierte. Die Disziplinen dieser Gruppe sind Boden-Kasten-Turnen, Tanzen, Schwimmen und Pendelstaffel.

Diese Mannschaft durfte bei den »Bayerischen« mal reinschnuppern, mussten aber in der Nachwuchsklasse 14 Jahre und jünger starten. In dieser Wettkampfklasse sind die Anforderungen um eine entsprechende Punktzahl zu erreichen deutlich höher. Sie schlugen sich souverän und erkämpften sich in einem Teilnehmerfeld von 19 gestarteten Mannschaften den 11. Platz. Im Turnen bekamen sie sogar die dritthöchste und im Tanzen die zweithöchste Wertung des Tages in dieser Wettkampfklasse. Lediglich bei den Disziplinen 8 x 50 m Brustschwimmen und 8 x 75m Staffellauf mussten sie ihrem Alter Tribut zollen und konnten noch nicht so ganz mithalten. Dennoch eine äußerst starke Leistung dieser Gruppe. In dieser Mannschaft starteten: Larissa Dieth, Christina Reuer, Martina Born, Jenny Graf, Katharina Brändle, Larissa Fuchs, Magdalena Weiß, Kathrin Maier, Despina Chatzinikolaou, Katharina Erdinger u. Yasmin Atakay.



Die Jüngsten (6 bis 9 Jahre) absolvierten drei Wettkämpfe und standen jedes Mal ganz oben auf dem Podest. Sie bestritten die Disziplinen Boden-Kasten-Turnen, Tanzen, Hindernisstaffel sowie Überraschungsaufgabe. Sie erzielten im Boden-Kasten-Turnen und im Tanzen immer die Tageshöchstwertung in ihrer Wettkampfklasse. Auch beim Hindernislauf waren sie für ihre Gegner zu schnell und liefen immer die schnellste Laufzeit und erreichten somit die höchste Punktzahl. Diese sehr junge Mannschaft begeisterte das Publikum u. die Kampfrichter vor allem mit ihrer Boden-Kasten-Kür, die für ihr Alter schon mit Schwierigkeiten gespickt ist und »sauber« vorgetragen wurde.

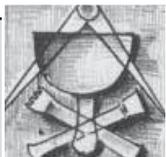
In dieser Mannschaft starteten: Patty Keck, Sandra Oberweiler, Nadine Warger, Vanessa Haertle, Marissa Schmitt, Johanna Hartmann, Tanja Greiling, Nicole Hagenmüller u. Laura Thierer.

TSV Heising - Radausflug der Freitagsguppe

Der Bericht über den Radausflug am 28. Juli kann leider aus Platzgründen erst in der nächsten Ausgabe erscheinen.

Baháí-Forum für Entwicklung und Fortschritt des Einzelnen und der Gesellschaft

Bewusst den Alltag leben! Erläuterung von Gottes Lehren und Einsicht in geistige Fragen am Donnerstag, 16. August, von 19.30 Uhr bis 21.30 Uhr, bei Familie Hackenberg, Lauben, Sportplatzstraße 4. Ein Genuss für jedermann.

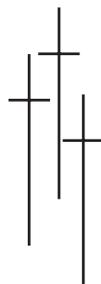


GRABMALE

Hans Stingl - K. Nieberle
Steinmetz GbR

DIETMANNSRIED
Fackelsberg 8

Tel. 083 74/362 · Fax 65 42

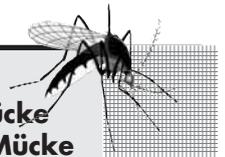


Bestattungsdienst Homanner

Ihr Bestattungsunternehmen für Dietmannsried, Lauben-Heising, Haldenwang und Umgebung.

Bei einem Sterbefall zu Hause oder auswärts wenden Sie sich vertrauensvoll an uns. Wir erledigen für Sie: Behördengänge, Formalitäten, Bestattungsvorsorge, Erd- und Feuerbestattung. Jederzeit erreichbar, auch Hausbesuche.

DIETMANNSRIED · Bahnhofstraße 1
Telefon 083 74/57 12 · Telefax 083 74/58 92 95



Keine Lücke für die Mücke

Qualitäts-Insektenschutzanlagen
aus Aluminium für alle Fenster und Türen schützen Sie umweltfreundlich und bequem vor Insekten und Plagegeistern. Schnelle, einfache Montage nach Maß.

10% Festwochenrabatt
Halle 5 · Stand 24

Theuring GmbH
Tel. 083 23/9990 36 · Fax 083 23/9990 37

Kaminbau Trommler GmbH

Inhaber: Ludwig Endres

- Keramik · Kunststoff
 - V4A-Edelstahlrohr
 - VA-doppelwandig
 - Kaminkopfpräparaturen
 - Kaminverkleidung
- Kempten** · Pulvermühlweg 91 1/2
Tel. 0831/81944 · Fax 87424
- Dietmannsried** · Käasers
Telefon/Telefax 08374/95 79

Niebler & Kollegen · RECHTSANWÄLTE

Johannes Niebler
Tätigkeitsschwerpunkte:
Erbrecht
Miet- und WEG-Recht
Familienrecht

Simone R. Balzert
Interessenschwerpunkte:
Familienrecht · Strafrecht
Verkehrsrecht · Allgem. Zivilrecht
Forderungseinzug

Dietmannsried · Krugzeller Straße 1 · Telefon 083 74/ 23 07 61

Dr. Michael Holweger
 Facharzt für Allgemeinmedizin
 Heising · Gartenstraße 2

Urlaub vom 18. August bis 9. September

Vertretung über Anrufbeantworter (0 83 74) 81 00.

Schöne, gepflegte
 2- bis 2 1/2-Zimmerwohnung,
 70-75 qm, mit EBK,
 Bad/WC, Garage,
 zu mieten gesucht.
 Telefon 08 31 / 8 53 27

Dieter Meisburger
 Taxiunternehmen
 Dietmannsried · Gemeinderied 13
 Telefon 0 83 74 / 58 92 60

Krankenfahrten
 Vertragspartner aller Kassen

Kurier- und Fernfahrten
 Profitieren Sie von 30 Jahren Erfahrung
 Betriebsitz Kempten

Das Taxi mit dem freundlichen Service

Immer das richtige Maß!

**Vermessung
 Aufmaß
 Abrechnung**

Josef Hackenberg
 LAUBEN · Sportplatzstraße 4
 Telefon 0170 / 731 20 62
 Telefax 08374 / 587116
 HackenbergVerm@t-online.de

HABERMEIER-ALDENWANG.

**Heizung
 Sanitär
 Solar**

Inh. Michael Habermeier

HALDENWANG · Am Zeil 4
 Tel. 08374 / 8429
 Fax 08374 / 588521
 www.habermeier.de

Fischer

W. u. B. Fischer GbR
 Elektroanlagen

Lauben · Hirschdorfer Straße 30
 Tel. 08374 / 23410 · Fax 23411

Ihr Fachmann am Ort!

Edeka-Markt Lauben

EDEKA Frische - Service - Kundennähe EDEKA

Die aktuellen Angebote entnehmen Sie bitte unseren wöchentlichen Wurfendungen.

Garnierte Platten und Partyservice auf Anfrage

Telefonische Bestellung und kostenlose Hauslieferung (auch Heising und Ortsteile) bei einem Warenwert ab 15,- Euro

Ihr Lebensmittelmarkt am Ort mit dem Sortiment des täglichen Bedarfs: Fleisch, Wurst, Backwaren, Lebensmittel und Getränke

Claudia Stumpf · Lauben · Zugspitzstraße · Tel. 08374/9944

Schlafstörungen? Rückenschmerzen?

Plagen Sie sich nicht länger. Wir beraten Sie gerne!
 Auf der **Allgäuer Festwoche (Halle 3)** oder direkt bei

SAMINA Kempten
 Schreinerei MARSCHALL, Gebhartstraße 1, 87437 Kempten, 0831/63209

Sommer-Aktion im **THERAPIEZENTRUM FIKENTSCHER**
 (bis Mitte September)

Osteopathie · 3 in 1 Concepts · SE-Traumaarbeit
 jede Sitzung nur € 55,-

ALTUSRIED · Kirchstraße 14 · Telefon 08373 / 93 54 50
 Viele weitere Infos unter www.fikentscher.com

WÄRME VOM PROFI

PRÄG

HEIZÖL SOMMERAKTION

50 Liter Premium-Heizöl gratis!

Bestellen Sie bei uns bis zum 31.08.2007 das Heizöl Shell Thermo Premium und Sie erhalten 50 Liter als Gratiszugabe!

Angebotsbedingungen:
 Mindestbestellmenge je Anlieferstelle 2.000 Liter;
 Keine Verwendung des Heizöls zum gewerbsmäßigen Weiterverkauf;
 Auslieferung im Raum Allgäu (Deutschland).

Gebührenfrei anrufen unter: **0800 - 2 30 40 50**
 oder im Internet bestellen: **www.praeg.de**

Präg Direct GmbH & Co. KG - Im Moos 2 - 87435 Kempten / Allgäu
 Telefon: 0831 - 540 220

Wir machen Betriebsurlaub vom 6. bis 18. August 2007

Gerne stehen wir Ihnen jedoch jederzeit in unserer Gärtnerei in Altusried zur Verfügung.
 Tel. 08373/9229-0

LAUBEN Blumen
 ☎ 08374/230844

Floristik für jeden Anlass
 Trauerschmuck · Fleurop

AKTIONSPREISE

Schluss mit der Mückenplage!



NEU: Jetzt auch als Pendeltüren!

Fachbetrieb A. Kösel
 Heising · Leubastalstraße 3
 Telefon 08374/8448

VICTORIA

Versicherungen aller Art

Generalagentur
Alois Königsberger

Lauben · Ringstraße 21
 Telefon 08374/25555

www.alois.koenigsberger.victoria.de

Wussten Sie...

dass die Energiemenge, die man durch die Montage eines Wärmedämm-Verbundsystems einspart, ausreicht um 830 000 km Auto zu fahren? (Altbauanierung bei 130 qm WDVS und 40 Jahre Nutzungsdauer)

Wir beraten Sie gerne!
 Ihr Energieberater im Maler- und Lackierer-Handwerk

M. Damiani
 Malermeister
 Kempten · Lindauer Str. 19 b
 Telefon 0831/22781



3 Tage Zeit für Helden

Zusammenfassung der Geschehnisse aus Sicht einer Gruppe aus dem »3 Tage Zeit für Helden«-Team

Donnerstag, 12. Juli 2007, 18.15 Uhr

Im Rathaus versammelten sich alle zukünftigen Helden, um den Auftrag der kommenden drei Tage entgegenzunehmen. Nach der Begrüßung von Herrn Bürgermeister Ziegler wurde der Umschlag mit der bis dahin (fast) geheimen Aufgabe geöffnet und verlesen. Diese lautete: Saniert den Illerweg von Nasen grub bis nach Hinwang. Daraufhin wurden die Teams gebildet. Elf Teamleiter konnten »ihre« Helden kennenlernen und die ersten Strategien, wie die Aufgabe angegangen werden soll, besprochen werden.

1. Tag: Freitag, 13. Juli 2007

In der Früh um 7.30 trafen sich die Erwachsenen, ein Teil in Nasen grub, ein Teil am Gasthof »Löwen«, um die Vorbereitungen für die beginnende Aktion »3 Tage Zeit für Helden« zu starten. Schaufeln, Sägen, Motorsensen, Gabeln und Rechen usw. wurden von den Bauhofmitarbeitern gebracht, damit um 8.00 Uhr die verschlafenen 44 Jugendlichen und 11 Teamleiter gleich loslegen konnten. Anfangs wusste niemand so recht wohin. Bis die Aufgaben verteilt wurden, ging es noch recht chaotisch zu. Drei Gruppen wurden für das Holzfällen eingeteilt, zwei Teams haben das Gras zusammengereicht. Roy Wankmüller freundete sich mit »seinem« Radlader an, den er die nächsten Tage nur noch zur Nahrungsaufnahme verlassen wollte. Ein Trupp zog los, um für die Verpflegung der Helfer Sponsoren aufzutreiben, während andere mit dem Freischneider zum Grasmähen aufbrachen oder das Versorgungszelt in der Nähe der ehemaligen Kläranlage aufbauten. Jeder hatte etwas zu tun. Nach zwei Stunden hatten alle Hunger. Da kam auch schon der Essenstrupp und brachte Wurstsammeln, die sofort verschlungen wurden. Gleich ging es weiter. Jeder ging wieder seiner Arbeit nach, bis sich um 12.30 Uhr alle mit einer Portion Kässpätzten stärken konnten. Bis 18.00 Uhr wurde weiter hart gearbeitet.

Am Schluss bekam jeder noch eine Wurst- oder Käsesemmel, dann gingen die meisten erschöpft nach Hause. Die Teamleiter ließen es sich nicht nehmen, den Abend am Lagerfeuer ausklingen zu lassen. Einige Helden aus Haldenwang (der Begriff »Haldenwang«, der in der Allgäuer Zeitung stand, war unsere Erfindung!) kamen ebenfalls noch zu Besuch.

2. Tag: Samstag, 14. Juli 2007

Um 8.00 Uhr trafen sich alle am Versorgungszelt. Es brauchte einige Zeit, bis sich alle wieder in ihre Gruppen eingefunden hatten. Leicht verpeilt machten sich die ca. 56 Jugendlichen an die Arbeit. Trotz der großen Hitze kamen die Helfer schnell voran. Um 11.00 Uhr gab es ein zweites Frühstück, die Semmeln waren ratzeputz verdrückt. Dann ging es wieder gestärkt ans Werk. Während die verschiedenen Trupps rodeten, walzten, Kies schaufelten und baggerten, war ein Team zum Verteilen der Einladungen für das Abschlussfest unterwegs, ein anderer Trupp war wieder auf Sponsoren- sprich: Nahrungssuche. Um 12.30 Uhr brachten die Malteser das hart verdiente Mittagessen. Nach einer kurzen Pause ging es wieder an die Arbeit. Leider ließ bei einigen, angesichts der großen Hitze, die Arbeitsmoral etwas nach, was abends noch für einigen Diskussionsbedarf sorgte. Gegen Abend wurde die Wasserwand der Feuerwehr aufgebaut und eine Wasserschlacht lieferte endlich die willkommene Abkühlung. Die Helden ließen es sich nicht entgehen, die Teamleiter – auch gegen ihren Willen – zu »taufen«. Anschließend bereiteten wir einen gemütlichen Grillabend am Lagerfeuer vor, der noch bis tief in die Nacht dauerte.

3. Tag: Sonntag, 15. Juli 2007

Pünktlich um 8.00 Uhr ging es zum Endspurt. Bis zum Nachmittag musste der Weg fertig werden. Mit einer kurzen Lagebesprechung begann der arbeitsreiche Tag. Um 9.00 Uhr wurde eine zusätzliche Walze organisiert.





Während die einen den Endspurt am Illerweg einlegten, musste der Dorfplatz für die Abschlussfeier hergerichtet werden. Nach etwa einer Stunde standen dort Bühne, Bierbänke und die nötige Elektrik. Nach dem Mittagessen ging es allmählich ans Aufräumen. Das Versorgungszelt wurde abgebrochen, Müll aufgesammelt und alles aufgeräumt. Ein Team ging los und organisierte einen Schreiner, der bis nachmittags drei Schilder anfertigte, die heute den Eingang zu unserem »3-Tage-Zeit-für-Helden-Weg« zieren.

Am Abend gegen 18.30 Uhr stieg dann die große Abschlussparty mit der Band »Sternblut«. Zuvor führte Peter Glas die interessierten Laubener über einen Teil des sanierten Illerweges, um das Werk zu begutachten. Erschöpft, aber stolz auf die geleistete Arbeit, feierten die Helden auf dem Dorfplatz.

Und wieder hat sich mal gezeigt: Wenn wir zusammenhalten schaffen wir selbst die größten Aufgaben!

Für Statistik-Freunde hier noch ein paar Fakten:

56 Teilnehmer, 72 Stunden, 11 Teams, ca. 110 Tonnen Kies, 2 Radlader, 1 Unimog, 2 Walzen (Hand), 1 Sitzwalze am Sonntag, 3 Kettensägen, 2 Freischneider, ca. 500 Semmeln und Brot, 50 Kisten Getränke, 2 Kisten Obst, viele Kilo an Wurst und Käse, schätzungsweise 800 km mit dem Feuerwehrsprinter, Radlader, Unimog und diversen Autos zurückgelegt, mind. 540 Mückenstiche, trotz 13 Dosen Mückenspray und vielen Mückencremes und, und, und...!

Vielen Dank an alle, die uns bei dieser Aktion unterstützt haben.

Als Jugendpfleger der Gemeinden Dietmannsried und Lauben möchte ich mich hier noch einmal auf das Herzlichste bei allen Helferinnen bzw. Helfern, die aus den Reihen der Feuerwehr, Wasserwacht, Ministranten, Schützen, Landjugend, offene Jugendarbeit und Malteser kommen, bedanken. Das Geleistete ist als außerordentlich zu bewerten. Ich bin erst nach dieser Aktion so richtig dazugekommen, das gesamte Projekt zu realisieren. Wir haben in drei Tagen fast 4 km Wander- und Radweg saniert. Da soll mir noch jemand sagen, dass Jugendliche nicht an-

packen können. Das ist aber nur ein Teil den ich gesehen habe. Ein viel größerer ist, dass die Vereine gezeigt haben, dass sie zusammenstehen können. Es war in diesen Tagen eine super Gemeinschaft und die hat mir am Montag danach schon sehr gefehlt. Jeder war am Sonntag froh, dass es vorbei war. Von

vielen habe ich aber auch gehört, dass sie es schade fanden, dass diese drei Tage schon vorüber sind. Keiner hat sich vor der schwierigen Aufgabe gedrückt. Der Freitag lief wie am Schnürchen, der Samstag war wegen des Wetters etwas zäh, was mich schon an der Erfüllung unserer Aufgabe zweifeln ließ. Der Sonntag wiederum war von so viel Unterstützung von außen und Engagement bzw. dem Ehrgeiz der Jugendlichen geprägt, dass es doch noch geschafft wurde.

Egal ob 10- oder 30-Jährige, jeder hatte seine Aufgabe in diesen drei Tagen und alle haben sie bis zuletzt erfolgreich umgesetzt. An dieser Stelle möchte ich auch meinen herzlichen Dank an die Bauhofmitarbeiter Herbert Sommer und Christian Rauh aussprechen. Nicht nur die Gerätschaften aus dem Bauhof waren sehr wichtig, auch die Erfahrung und Hilfe dieser zwei Helfer war uns eine enorme Stütze im Kampf gegen die Zeit.

**Ich ziehe vor euch und dieser Leistung den Hut!
Vielen Dank für die schöne Zeit!**

Weiterhin gilt ein herzlicher Dank allen, die uns mit Gerätschaften und Verpflegung unterstützt haben:

Istanbul Import Kempten; Fristo-Getränkemarkt Dietmannsried; Bäckerei Trunzer, Lauben; Edeka Lauben; Metzgerei Höbel, Dietmannsried; Raiffeisenmarkt Dietmannsried; May Straßenbau GmbH, Lauben; Bäckerei Dedler, Dietmannsried; Lidl Dietmannsried; Getränke-Ehrenreich, Dietmannsried; Bäckerei Holz, Altusried; Bäckerei Sinz, Kempten; Losansky GmbH Tief- und Straßenbau, Waltenhofen; Bäckerei Bickel, Kempten; Metzgerei Stöberl, Waltenhofen; Spenglerei Thomas Holzheu, Lauben; Käserei Champignon, Lauben und Hornbach, Kempten.

Bitte haben Sie Nachsicht, wenn jemand nicht genannt worden sein sollte, der uns unterstützt hat. Wir haben unser Möglichstes getan, um alle Sponsoren zu notieren. Vielen Dank nochmals auch an alle die im Hintergrund mitgeholfen haben, dass unser Projekt erfolgreich beendet werden konnte. Peter Glas

